

## Feuchtes Wochenende, kühler!

### Vorhersage für Samstag, den 14.03.2026:



**6°C/43 F**  
a.m.



**6°C/43 F**  
p.m.

Konrad, das Hoch, das uns am Freitag das prächtige Frühlingswetter bescherte, wandert heute rasch zum Schwarzen Meer weiter. Ihm folgt die Kaltfront eines Tiefs zwischen Island und Spitzbergen. Das ist weit weg und sollte nicht für eine große Wirksamkeit der Front selbst sprechen, sie verursacht aber ein Italientieft und das wird uns bis Sonntagabend beschäftigen. Am Samstag ist nur der Morgen etwas aufgelockert, schon bald zieht es zu und es kommen Schauer auf,

### Bergwetter:



**-2°C/ 28 F**



**3 Beaufort**

Am Berg weht nur vormittags noch der Südwind; ab Mittag dreht er auf Ost. Mit der Winddrehung wird es kälter und zwischen Samstagmittag und Sonntagfrüh sinkt die Frostgrenze von 2200m auf 1200m. Parallel dazu schließen sich die letzten Wolkenlücken und die Wolkenuntergrenze sinkt rasant ab. Mit zunehmender Häufigkeit setzen auch Niederschläge ein, zuerst nur über 1600m als Schnee, abends schon bis 1000m.

### Weitere Aussichten:



**5°C/41 F**  
15.3.2026



**9°C/48 F**  
16.3.2026

Bisher gingen die Computerkarten vom baldigen Abzug des Italientiefs und dem raschen Vorstoß des Azorenhochs zu den Alpen aus; neue Erkenntnisse deuten aber den langsameren Abzug des Tiefs an. Deshalb stößt das Azorenhoch nicht direkt zu uns vor, sondern nimmt nördlich von uns die Ostsee ins Visier. Es kommt nach einem trüben Sonntag auch bei dieser Wetterlage bei uns zu einer deutlichen Besserung mit Erwärmung, aber nicht abrupt, sondern sacht.

### Wellnesswetter:

Etwas wechselhaft gestaltet sich derzeit das Wettergeschehen. Es war die letzte Zeit auch schon milder gewesen, aber durch die Wolken am Himmel bleiben die wärmenden Sonnenstrahlen leider verborgen. Trotzdem können wir den Vormittag noch draußen verbringen und uns mit viel Bewegung an der frischen Luft auf den Frühling einstimmen. Die feuchte Luft ist für Heuschnupfen-Geplagten jedenfalls eine Wohltat. Wer unter der Pollenallergie leidet, sollte die Schleimhäute gut durchfeuchten. Eine Nasenspülung mit Salzwasser kann hier wahre Wunder wirken. Die Idee dazu stammt übrigens aus Indien: Dort wird viel Wert auf alle Organe gelegt, die eine reibungslose Atmung ermöglichen.